

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

331 (1.12.1894) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 331. Zweites Blatt.

Samstag den 1. Dezember

(folgt ein drittes Blatt.)

1894.

## Bekanntmachung.

Von Herrn Freiherrn Karl von Hardenberg erhielt der Unterzeichnete die Summe von 300 Mark zur Vertheilung mit je 25 Mark an nachgenannte Anstalten: 1) die Diakonissenanstalt, 2) das Vincentiushaus, 3) die Stadtmission, 4) den Elisabethverein, 5) die Kleinkinderpflege (Durlacherstraße), 6) die Kleinkinderbewahranstalt (Erbprinzenstraße), 7) den Pensionsfond der Kleinkinderschulschwester, 8) den Pflanzverein des badischen Frauenvereins, 9) die Krippe des badischen Frauenvereins, 10) das Pfündnerhaus, 11) das Waisenhaus, 12) das städtische Krankenhaus.

Namens der Besenkten wird der verbindlichste Dank hiermit ausgesprochen.

Karlsruhe, den 27. November 1894.

Der Oberbürgermeister.

Schneizer.

## Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach §. 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet, die fortbildungspflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen u. s. w. zur Teilnahme am Fortbildungsunterricht anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren.

Zu widerhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 M. bestraft (Abs. 2 desselben §.). Fortbildungspflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge u. s. w., die von auswärts hierher kommen, sind sofort anzumelden, ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur versuchs- oder probeweise aufgenommen sind.

Karlsruhe, im Januar 1887.

Der Stadtschulrat:

G. Specht.

(Kreuzstraße 15.)

## Karl Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung (Pfündnerhaus).

### Bitte um Weihnachtsgaben.

Auch im laufenden Jahre beabsichtigen wir, unsern Pfündnern II. Klasse, von denen viele in ihrem Alter ganz allein stehen, ein fröhliches Weihnachtstfest zu bereiten. Unter den etwa 120 Bewohnern unseres Hauses befinden sich 3. St. etwa 70 Pflanzlinge II. Klasse (gegen ungefähr 60 in den früheren Jahren).

In Folge der durch diese Zunahme vermehrten Auslagen für Wartung und Pflege, die durch die Verpflegungsbeiträge bei Weitem nicht gedeckt werden, ist unsere Stiftung noch weniger als früher in der Lage, aus eigenen Mitteln für die Kosten einer kleinen Christbeherung aufzukommen.

Wir wenden uns daher vertrauensvoll an unsere Mitbürger mit der Bitte um milde Gaben.

Die unterzeichneten Verwaltungsratsmitglieder sind bereit, Gaben in Empfang zu nehmen und für deren gewissenhafte Vertheilung zu sorgen:

Dr. Bähr, Medicinalrat, Kaiserstr. 223;  
Benz, Defan, Erbprinzenstr. 14;  
Dejante, Stadtrat, Akademiestr. 28;  
Feger, Oberstiftungsrat, Hirschstr. 65;  
Fischel, Stadtverordneter, Westendstr. 25;  
Händel, Stadtrat, Stefaniensstr. 37;

Längin, Stadtpfarrer, Leopoldstr. 1;  
Ludwig, Stadtrat, Kaiserstr. 147;  
Schüssle, Stadtrat, Bismardstr. 85;  
Sevin, Notar a. D., Westendstr. 58;  
Wallraff, Oberstiftungsrat, Westendstr. 30;  
Walz, Stadtrat, Bismardstr. 53.

Auch können Gaben im Pfündnerhause selbst bei der Verwaltung abgegeben werden.

Der Verwaltungsrat.

21.

## Freiwillige Feuerwehr.

### IV. Compagnie.

Montag den 3. Dezember l. J., Abends 1/9 Uhr, Compagnieverammlung bei Kamerad Herbst, Bahnhofstraße.

Karch.

## Institut Fecht.

Das Institut Fecht hier bereitet mit bestem Erfolge für die mittleren Klassen von Realschulen, sowie zum einjährig-freiwilligen- und Fähnrich-examen vor. Seit 1877 haben von 422 Geprüften 390 (d. h. 92 %) den Berechtigungschein erlangt. Zahlreiche Referenzen. Prospekt gratis.

Schmidt. Wiehl.

Institutsvorstände.

## Wahrnis-Versteigerung.

Samstag den 1. Dezember, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar zum Höchstgebot öffentlich versteigert:

1 Chiffonniere, 1 große eingelegte Kommode, 1 Ausziehtisch, 1 Glasschrank, 1 Schränkchen, 1 Rohfauteuil, 4 bettneue Polsterstühle, 1 Handtuchhalter, 1 Garderobeständer, 1 Tischchen, 1 französische Bettstelle mit Koff, Matratze und Polster (Wiener Façon), 1 halbfranzösische Bettstelle mit Koff und breitbeiniger Matratze, 1 Schlafdivan, 1 Kanapee, 2 große Hängelampen, 2 Nachttische mit Marmor, 1 Waschkommode, 2 Jalousien, 1 Wanduhr, 1 Ovaleisch, 1 Regulator, 1 Amerikanerstuhl, 2 Paar feine, gestickte Schweizerbänke, 1 Bügeleisen, 1 Küchenschrank, Küchengeräth, 1 Kirschlerbeerbaumchen und sonst noch Vieles. Sämmtliche Gegenstände sind sehr gut erhalten. Liebhaber ladet höflichst ein

22.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Schützenstraße 51 ist eine Wohnung von einem Zimmer und Küche sofort zu vermieten.

## Laden.

Der Laden Erbprinzenstraße 26 mit Wohnung und Werkstätte oder ohne solche ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Frau Hoffmann im Querbau.

## Zimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 125 sind zwei Zimmer oder ein Zimmer und eine Küche sogleich zu vermieten.

3.1. Ein möbliertes Zimmer, nach der Zähringerstraße gehend, ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen in der Eichbaum-Halle.

\* Waldbornstraße 31, 1 Treppe hoch, ist ein einfach möbliertes Zimmer, nach dem Hofe gehend, sofort zu vermieten.

\* Zähringerstraße 92, 1 Treppe hoch, in der Nähe des Marktplatzes, sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer mit besonderem Eingang auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Gartenstraße 8a, zwischen Karl- und Ritterstraße, ist im 4. Stock des Hinterhauses ein freundliches Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

\* 2.1. Müppurrerstraße 40 ist eine Treppe hoch links ein möbliertes Zimmer, auf Wunsch mit Pension, an einen Herrn sofort zu vermieten.

## Zimmer mit Pension.

\* Schützenstraße 75 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer mit guter Pension sogleich preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

## Dienst-Antrag.

\* Ein reinliches junges Mädchen wird für alle häuslichen Arbeiten gesucht. Zu erfragen Blumenstraße 19 im Laden.

## Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches noch nicht gebient hat, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Augartenstraße 30 im 4. Stock.

\* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln sowie auch etwas kochen kann und gut empfohlen wird, sucht Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Kaiserstraße 87 im Laden.

## Restaurationsköchin,

eine tüchtige, für nach Bruchsal sofort gesucht. Lohn 35 Mark per Monat. Näheres durch Frau Höfler, Durlacherstraße 93.

## Dienstmädchen-Gesuch.

\* Ein Mädchen, 16-20 Jahre alt, kann sofort eintreten. Feldarbeit ist keine vorhanden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Stelle-Gesuch.

\* Als Aufseher, Portier oder Verwalter sucht ein ganz intelligenter junger Mann, mit den besten Zeugnissen versehen, einen Vertrauensposten auf 1. oder 15. Januar 1895. Auf Wunsch kann Kautions gestellt werden. Näheres durch Frau Ida Kühenthal, Zähringerstraße 72.

## Schwungrad,

ein großes, mit oder ohne Gestell, zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

# Tischweine,

garantirt naturrein,

|                        | der Flasche ohne Glas |
|------------------------|-----------------------|
| Kaiserstühler          | M. —45,               |
| Tischwein II           | M. —50,               |
| I                      | M. —60,               |
| Markgräfler II         | M. —80,               |
| I                      | M. 1.—,               |
| Burgunder II           | M. —70,               |
| I                      | M. —90,               |
| Affenthaler            | M. 1.40,              |
| Affenthaler Auslese    | M. 1.70,              |
| Markgräfler Schaumwein | M. 1.75,              |
| dto. 1/2 Flasche       | M. 1.10,              |

empfehl

**Julius Hoock, Weinhandlung,**

Kriegstraße 6,

**Haupt-Niederlage:** Kaiserstraße 102, zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Niederlage bei den Herren:

- M. Bayer, Rudolfstraße 28,
- Frau E. Beer, Kronenstraße 46,
- Burg, Gillingenstraße 43,
- J. Burkhardt, Friedensstraße 11,
- E. Carlein, Hirschstraße 29,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
- Ernst Frick, Schützenstraße 65,
- F. Gailing, Hirschstraße 13,
- S. Gäng, Kaiserstraße 43,
- F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19,
- Nich. Göhmann, Ruppurrerstraße 88 a,
- Herm. Gräfe, Berberstraße 8,
- J. Groos, Waldbornstraße 48,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- F. Heck, Leopoldstraße 11,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
- M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- Frau Hornberger, Martenstraße 2,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- H. Karcher, Schützenstraße 50,
- Ad. Körner, Waldstraße 61,
- M. Kühn, Schützenstraße 13,
- H. Lang, Luitzenstraße 59,
- Gerh. Laäpe, Kaiserstraße 54,
- Leiser, Lessingstraße 21,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- B. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Herm. Mösch, Lessingstraße 5,
- J. Neumeier, Schillerstraße 23,
- Franz Oesterle, Blumenstraße 21,
- G. Ott, Ostendstraße 1,
- Frau W. Kaufmüller, Kaiser-Melee 65,
- E. Richter, Bähringerstraße 77,
- Joh. Schadt, Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße,
- Scherer, Göttestraße 1,
- Meinrad Schlegel, Bähringerstraße 20 a,
- J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
- M. Scholl, Grenzstraße 9,
- E. Schuck, Schützenstraße 61,
- Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
- Martin Spies, Degensfeldstraße 17,
- A. Steinmann, Berberstraße 42,
- A. Stenzel, Sofienstraße 66,
- J. Vetter, Birkel 15,
- E. Zschörnig, Gartenstraße 37,
- Gust. Zeuner, Viktoriastraße 19.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma, worauf gefl. zu achten bitte.

## Gelegenheitskauf.

**Weisse Bettuch-Leinen**

(Rasenbleiche), 160 cm breit, à M. 1.90 per Meter.

**Heinrich Cramer,**

Kaiserstrasse 189.

## Feinsten Medizinalthran

empfehl

**Apodrogerie Carl Roth.**



## Rausch's Haarwasser.

Diese neue Erfindung schafft in der Naturheilkunde bietet allen Denen, die von einer Haarkrankheit befallen sind, sichere Hilfe.

Universalmittel gegen das Ausfallen der Haare und Schuppenbildung. Tausende verdanken diesem vorzüglichen Präparate ihren gesunden und kräftigen Haarwuchs wieder.

Flacon à M. 1.60 und 3.—.

J. W. Rausch, Konstant, Spezialist für Haararbeiten.

Hier zu haben bei Hoffriseur L. Haemer, Markt-Platz 5, Friseur Bieler, Kaiserstraße, Friseur Schneider, Herrenstraße, Friseur Eggeling, Hebelstraße, Friseur Beha, Bähringerstraße. \*20.4.

## Leichner's Fettpuder.

Vorzüglichen Tages- und Abendpuder per Blechschahtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg., per Pappschahtel 60 Pfg., bei 3 Stück Mk. 1.70, empfiehlt in weiss, rosa und gelblich die Parfümeriehandlung von

**H. Delpy,**

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

## Spagat,

vorzogl. Mittel, um dem Schnurrbärte oder Vollbart jede gewünschte Form zu geben und denselben gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu haben bei **H. Delpy**, Parfümeriehandlung, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

## Keine Hausfrau

sollte es versäumen, einen Versuch mit den aus bestem Material hergestellten amerikanischen Feuer-Auzündern zu machen, durch welche man mit ganz geringen Kosten und ohne besondern Holzaufwand das schönste Kohlenfeuer herstellen kann. Dieselben sind in allen größeren Spezerei- und Viktualien-geschäften sowie in der Fabrik Augartenstraße 45 und in der Hauptniederlage Kronenstraße 54 zu haben.

Preis pro Packt 15 Pf., bei Mehrabnahme bedeutender Rabatt.

Größere Bestellungen nimmt entgegen: Oskar Dibold, Kronenstraße 54 hier. 5.2.

## Stickereien,

Schweizer u. sächsisches Fabrikat, in großer Auswahl und außergewöhnlich billigen Preisen empfiehlt 10.5.

**Paul Roder,**

Wäsche- u. Ausstattungs-Geschäft, Kaiserstraße 82 a.

## Anzeige.

2.1. Mache die ergebene Anzeige, daß ich unter'm Heutigen

**26 Sofienstraße 26**

eine **Conditorei-Filiale** eröffnet und mit besten und billigsten Waaren ausgestattet habe. Ich empfehle dieses Geschäft einem geneigten Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

**Michael Giebel, Conditorei,**

Waldbstraße 49. Sofienstraße 26.

An den Sonntagen

**9., 16., 23. Dezember**

ist unser Geschäft

**von 1—6 Uhr**

geöffnet. 2.1.

**Himmelheber & Vier,**

Wäsche-Ausstattungs-geschäft,

171 Kaiserstrasse 171.

## Zu Weihnachtsgeschenken

bringe ich mein reichsortirtes Lager in **Taschentüchern**

jeder Art und Preislage

in empfehlende Erinnerung.

Zugleich bitte ich, mir Aufträge für **Besticken** derselben thunlichst bald zu ertheilen.

Für elegante, schöne Ausführung wird garantirt.

**Franz Perrin,**

Grossherzogl. Hoflieferant,

6.4. Kaiserstrasse 124 b.

## Normalhemden und Hosen

empfehlen 5.1.

**Himmelheber & Vier,**

Wäsche-Fabrik,

171 Kaiserstrasse 171.

# Reste

in Halbstonell, Bettzeugen und Kleiderstoffen zu spottbilligen Preisen. Verkauf, so lange Vorrath, Sonntag und Montag.

**D. Schwarzwälder,**

5.3. Kaiserstraße 22.

Als

praktisches Weihnachtsgeschenk empfehlen

**Theegedecke** mit 6 und 12 Servietten,

**Tischläufer**, einfache und bestickte, **Tischtücher** und **Servietten**, **Handtücher** u. **Gläsertücher**

**Himmelheber & Vier,**

4.1. Ausstattungs-geschäft,

171 Kaiserstrasse 171.

### Weihnachtskerzen

in reinem Wachs, sowie billigere Sorten,  
das Neueste in

#### Christbaumschmuck: Engel,

Christbaumschnee, Watte, Engels-  
haar, Lichterhalter,  
verzierte und einfache  
Renaissance-Wachskerzen,  
gemalte Stearin-Lüstre-Kerzen  
empfiehlt 7.2.

**Luise Wolf, Wittwe,**  
Parfümerie-Handlung,  
4 Karl-Friedrichstraße 4.

### Als sinniges Weihnachtsgeschenk

empfehle

Müller's Accord-Zither . . . M. 16,  
Müller's Accord-Zither Arion „ 25,  
Müller's Accord-Zither Erato „ 40  
einschliesslich Schule, Carton und allem  
Zugehör.

Ohne Notenkenntniss in 1 Stunde  
zu erlernen. 11.3.

**H. Maurer, Pianolager,**  
5 Friedrichsplatz 5.



### Pianolampen,

die bewährtesten Systeme  
und besten Fabrikate, zu  
mässigen Preisen bei

**H. Maurer,**  
Pianolager, 11.3.  
5 Friedrichsplatz 5.

### Zum Abschlusse

### von Feuer-Versicherungen

für  
die „**Colonia**“

empfehlen sich

**Gebrüder Hirsch,**  
Bezirksagentur,  
Kaiserstraße 166.  
Telephon-Anschluss Nr. 52.



Von heute ab habe ich für den

### Weihnachts-Verkauf

Handschuhe, sowie meine sonstigen  
Artikel: Cravatten, Herrenwäsche,  
Kragen, Chemisetten, Man-  
schettenknöpfe etc., im Preise bedeutend  
ermässigt.

Da ich hier am Platze stabil bin, so  
ist meiner werthen Kundschaft die Gelegen-  
heit geboten, nicht Passendes umzutauschen,  
was ich zu jeder Zeit gerne gestatte.

Zum geneigten Besuch empfiehlt sich

**L. Laimböck a. Tyrol,**  
Tyroler Handschuhgeschäft,  
213 Kaiserstr., Karlsruhe, Kaiserstr. 213.  
2.2.

### Klavierstühle und Notengestelle

in einfacher und reicher Aus-  
stattung, nur gediegene  
Fabrikate, empfiehlt billigst

**H. Maurer, Pianolager,**  
Karlsruhe, 5 Friedrichsplatz 5.

### Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,  
Closet- & Badeneinrich-  
tungen,  
— Saublererei —  
Reparaturen  
unter Garantie  
Serrenstraße 8. billigt.

|                           |           |                |
|---------------------------|-----------|----------------|
| <b>Wast-Ochsenfleisch</b> | das Pfund | 72 Pfg.,       |
| <b>Schweinefleisch</b>    | " "       | 72 Pfg.,       |
| <b>Kalbfleisch</b>        | " "       | 68 Pfg.,       |
| <b>Lammfleisch</b>        | " "       | von 60 Pfg. an |

empfiehlt

### August Scherer,

Ecke der Akademie- und Karlstraße.

**Pelzwaaren**  
en-gros.

Gegründet  
1870.

Telephon Nr. 274.

**Pelzwaaren**  
en-détail.

## C. A. Zeumer,

### Kürschner.

Aus meinem großartig assortirten

## Pelzwaaren-Lager

empfehle als ganz besonders vortheilhaft und als werth-  
volle Weihnachtsgeschenke sehr geeignet:

Herren-Pelzmäntel — Damen-Pelzradmäntel —  
Muffe — Schulter- u. Faltenkragen — Pelerinen u. Capes  
— Boas — Colliers mit Köpfchen — prachtvolle Neu-  
heiten in Damen- und Mädchen-Pelzbarretts — Kinder-  
Pelzgarnituren — Pelzbesätze — Herren- und Knaben-  
Pelzgarnituren — Pelzhandschuhe — Jagdmuffe —  
Fusskörbe — Angora-Vorlagen — Zimmer-Teppiche,  
als: Bären, Wolf, Leoparden etc. etc. — Chines. Ziegen-  
Teppiche in allen Farben, sämtliche mit und ohne  
naturalisirten Köpfen — Wagen- und Schlitten-Pelz-  
Decken etc. etc.

Ich bitte um gütigen Besuch meiner in zwei Etagen be-  
findlichen Magazine und sichere bei aufmerksamer Be-  
dienung die äusserst billigsten Preise zu.

Annahme von Bestellungen, Umänderungen und Reparaturen.

Eigene Werkstelle im Hause.

**Reise- und Schlafdecken**  
 à M. 4.— bis zu den feinsten Sorten,  
**seidene Decken,**  
 grösste Sorte, M. 8.— per Stück,  
 Schlummer- u. Sophakissen,  
 Tischdecken jeder Art,  
 Angora- und Ziegenfelle,  
 Holländer- und andere -Teppiche,  
 Portièren. 5.1.  
 Grosse Auswahl. Billigste Preise.  
**Heinrich Cramer,**  
 189 Kaiserstrasse 189.



Praktische Geschenke  
 aller Art billiger bei  
**Otto Büttner,**  
 Kaiserstrasse 189, Ecke  
 Douglasstrasse.

**Wegen Geschäftsaufgabe.**  
 Regulateurs . . . von M. 12.— an,  
 Taschenuhren . . . " " 6.— "  
 gold. Damenuhren " " 24.— "  
**Hch. Dollmaetsch,**  
 4.1. Kaiserstrasse 73.

**Billig!** **Billig!**  
 \*2.2. **Zu**  
**Weihnachts-Geschenken**  
 empfehle eine große Auswahl in Schulranzen,  
 Bücherträgern, Collegmappen, Reifzeugen,  
 Schiebern etc., Gesangbüchern, protest. und kath.,  
 Cigarren- und Visitenkartentaschen, Geld-  
 beuteln, Schulartikeln und Briefpapieren,  
 Cigarren.  
 Kreuz- E. Grether, Kreuz-  
 strasse 16. strasse 16.

4.2. **HINKS**  
**PATENTLAMPEN.**  
 Seit Jahren als beste Erdöllampe  
 auf das Glänzendste bewährt.  
**Tischlampen, Hängelampen,**  
**Bodenlampen, Wandlampen,**  
**Kleine Leselämpchen,**  
 sowie genau dazu passende  
 Cylinder, Dochte, Schirme, Glocken  
 in grösster Auswahl.  
**Unbeschränkte Garantie und**  
**kostenfreie Reparatur.**  
 Einzige Niederlage in Karlsruhe  
 bei  
**F. MAYER & Cie.,**  
 Hoflieferanten, Rondelplatz.

**Schöne Äpfel,**  
 sowie gute Esz- und Kochbirnen sind zu haben:  
 Kaiser-allee 38 im 2. Stod. \*2.2.

**Empfehle als** 2.2.  
**willkommene Weihnachtsgabe**  
**Schlafröcke**  
 in großartiger Auswahl, in vielerlei Stoffen  
 und Garnirungen  
 zu M. 12, 14, 15, 16, 18 bis 45.  
 Umtausch nach dem Feste gestattet.  
 Auswahlendungen auch nach auswärts  
 bereitwilligst.  
**Joh. Heinr. Felkel,**  
 161 Kaiserstrasse,  
 gegenüber Hotel Erbprinz.



**Tragkleidchen** in den verschiedensten Stoffen  
**Laufkleidchen**  
**Mäntelchen**  
**Häubchen**  
**Jäckchen**  
**Schühchen**  
**Lätzchen und Höschen**  
 für kleine Kinder  
 in größter, geschmackvollster Auswahl bei  
**Weiss & Kölsch,**  
 2.1. 7 Friedrichsplatz 7.

**Wie schützt man rechtsgültig  
 seine Erzeugnisse vor Nachahmung?**  
 Näheres über die z. Z. bestehenden vier Schutzarten:  
 I. „Markenschutz“, III. „Gebrauchsmusterschutz“,  
 II. „Musterschutz“, IV. „Patentschutz“,  
 durch das **Patent- u. Techn. Bureau C. Kleyer, Karlsruhe,**  
 gratis. Kaiserstrasse 243.  
 Bei Nachsichtung von Gebrauchsmusterschutz und Patentschutz sind  
 folgende 2 Punkte besonders zu beachten.  
 1. Beschreibung und Zeichnung des Anmeldegegenstandes  
 sowie alle übrigen erforderlichen Schriftstücke sind genau  
 nach den hierfür getroffenen gesetzlichen und amtlichen Be-  
 stimmungen auszuführen.  
 2. Eine **sachgemässe, wirklich guten Schutz sichernde**  
**Formulierung des Patentanspruchs.**



**Friedrich Weber,**  
Drechsler,

207 Kaiserstraße 207,  
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von

**Spazierstöcke!!**

**Pfeifen!!**

**Weerschäumwaaren!!**

zu billigsten Preisen.

**H. Freyheit,**  
Kaiserstraße 117,

empfiehlt in grosser Auswahl  
und zu billigen Preisen die  
Fabrikate von



**Empfehlung.**

2.1. Kragen, Manschetten und Vorhemden  
werden gewaschen, gebügelt und wie neu hergerichtet.  
Grösste Schonung der Wäsche.  
Preis per Stück 6 Pfg., Vorhemden 10 Pfg. Ein  
Proberversuch sichert unserm Geschäft dauernde  
Kundschaft.

**Geschw. Bohm,** Pariser Neuwascherei,  
Karlstraße 22, II. Querbau.



Flaschenschränke,  
Flaschengestelle,  
Flaschenauslaufgestelle,  
Flaschenkörbe,  
Schirmständer,  
Garderobenständer  
zu billigen Preisen bei  
**Otto Büttner,**  
Kaiserstraße 158,  
Ecke Douglasstrasse.

## Christbaumschmuck.

Meine **Musterausstellung** ist fertig gestellt, was ich meinen  
werthen Kunden hiermit empfehlend anzeige.

Dieselbe bietet dieses Jahr eine reichhaltige Auswahl in allen  
Theilen und notire ich die alleraussersten Fabrikpreise.

Zur Besichtigung lade ich hiermit ein.

**Max Ettlinger,**

en gros — Kurz- und Galanteriewaaren, — en gros  
Kronenstrasse 32.

## Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Versicherungsbestand:

60 900 Personen und 422 Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen: 120 Millionen Mark.

Gezahlte Versicherungssummen: 83 Millionen Mark.

Dividende an die Versicherten  
für 1891:

**42% der ordentlichen Jahresbeiträge.**

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbe-  
dingungen (Unanfechtbarkeit fünfjähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebens-  
versicherungs-Gesellschaften. — Alle Ueberschüsse fallen bei ihr den Versicherten zu.  
Nähere Auskunft erteilen gern die Gesellschaft, sowie deren General-Agent  
**Carl Alkekotte** in Karlsruhe i. B., Herrenstraße 3, parterre. 24 21.

Mittwoch den 5. Dezember, Abends 7 Uhr,  
im Museums-Saale

## CONCERT

der Concertsängerin

Frau **Frieda Hoeck-Lechner**

und des Pianisten

**Fritz von Bose.**

Programm.

- |   |                |   |                  |
|---|----------------|---|------------------|
| 1. Toccata und Fuge (D-Moll) . . . . .      | Bach-Tausig.   | 5. a. Concert-Etude (Des-Dur) . . . . . | Fr. Liszt.       |
| 2. Erwach zu Liedern der<br>Wonne . . . . . | G. F. Handel.  | b. Romanze (Es-Dur) . . . . .           | Ant. Rubinstein. |
| 3. Thème varié (A-Dur) . . . . .            | J. Paderewski. | c. Ballade (G-Moll) . . . . .           | Fr. Chopin.      |
| 4. a. Die junge Nonne . . . . .             | Frz. Schubert. | 6. a. Hesterina (A. v. Freydorf)        | Math. Ostner.    |
| b. Lachen und Weinen . . . . .              | Frz. Schubert. | b. Uebers Jahr (Dor. Bötcher)           | J. B. Lerlett.   |
| c. Letzte Hoffnung . . . . .                | Frz. Schubert. | c. Neue Liebe (E. Geibel) . . . . .     | Ant. Rubinstein. |
| d. Arietta . . . . .                        | Paisiello.     |   |                  |

Der Concertflügel von Blüthner ist aus dem Lager des Grossh. Hoflieferanten  
Herrn **Lud. Schwelsgut** hier.

**Eintrittskarten:** Saal 3 und 2 Mk., Gallerie 2 und 1 Mk. sind in den  
Musikalienhandlungen von **Fr. Doert** und **O. Laffert Nachf. (H. Kutz)** sowie Abends  
an der Kasse zu haben.

## Gesellschaft Eintracht.

Den geehrten Herren Mitgliedern zur gefl. Kenntnissnahme, dass die  
diesjährige ordentliche

### Generalversammlung

am **13. Dezember a. c.**, Abends  $\frac{1}{2}$  9 Uhr, im Lesezimmer stattfindet.

Die Tagesordnung ist im untern Gesellschaftslokale angeschlagen,  
wo auch der Rechenschaftsbericht für 1892/93 in Empfang genommen  
werden kann.

Karlsruhe, den 30. November 1894.

**Der Vorstand.**

8.1.

# Ludw. Ziegler,

Akademiestraße 42,  
General-Agent der  
Allgemeinen Versorgungs-Anstalt,  
Lebensversicherungs-Gesellschaft,  
Vertreter der  
Feuerversicherungs-Gesellschaft  
**Deutscher Phönix,**

der  
Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim,  
des

Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen  
Wasserleitungsschäden in Frankfurt,  
ertheilt Auskunft und vermittelt Versicherungsab-  
schlüsse kostenfrei.

Unteragenten und stille Mitarbeiter  
gesucht.

Neu erschienen:

## Mädchen-Bühne.

Einstufige Lustspiele mit nur weiblichen Rollen.  
Heft 29. Ein Pensionstreich von W. G. Bischoff.  
Heft 30. Weihnachtsleib und Weihnachtsfreud von  
Helene Binder.

Preis des Heftes 60 Pfg.  
Verlag der Theater-Buchhandlung  
Eduard Bloch, Berlin.

## Im Deutschen Reich.

Reisebilder

von

J. C. Heer.

München. Albert Müller's Verlag.

Diese flott und anziehend geschriebenen Reise-  
bilder zeigen das feine Verständnis des Verfassers  
für Deutsches Wesen, Deutsches Land- und Städte-  
leben.

Ebenso wohlthuend wie erfrischend wirken die  
lebensfrohen Schilderungen der Einbrüche, die der  
Verfasser auf seiner Reise durch Deutschland empfing.  
Das mit Humor und in packender Sprache ge-  
schriebene Buch wird dessen Leser sicher genussreiche  
Stunden bereiten.

## „Salamander“,

Erster Karlsruher Ruderclub.



Wegen Renovierung des  
Lokales findet der

## Clubabend

am Samstag den  
1. Dezember in dem  
für uns reservierten Saale  
der

Restaurations

„Köllener“,

Werderstraße 28,  
statt.

Hierzu laden wir unsere verehrl. Mitglieder mit  
dem Bemerkten höflichst ein, daß anlässlich einer

## Geburtstagsfeier

eine humoristische und musikalische Abend-Unter-  
haltung mit

**F. B.**

damit verbunden wird. 22.

Karlsruhe, den 28. November 1894.

Der Vorstand.

Heute Abend

## Moritz.

Landauer Anzeiger.  
Landau (Pfalz). Auflage 10200. 122.  
Amtsblatt für 6 Gerichtsbezirke  
u. a. Amtsgericht Kandel.



## Vollständiger Ausverkauf

im  
Tyroler Handschuh- u. Cravatten-  
Geschäft,  
62 Kaiserstraße 62.

Wegen Aufgabe des Geschäftes verkaufe ich sämtliche Glacé-, Dänisch-,  
Waschleder-, sowie Stoffhandschuhe jeder Art zu ausnahmsweise billigen  
Preisen; ebenso das Neueste in Cravatten, Hosenträgern, Kragen und  
Manschetten. Bei Mehrabnahme noch 10% Rabatt.

Reelle Bedienung zugesichert. Achtungsvoll

L. Flechtl aus Tyrol.

42.

## Großer Ausverkauf des

## Linoleum- und Wachsstocklagers,

19 Karl-Friedrichstraße 19.

Tisch- und Bodenwachsstock und Linoleum in nur prima Qualität,  
sehr billig, in großartiger Auswahl:

eine große Parthie Reste für Tische, Schränke, Waschtische,  
vor Thüren und Oefen, zu . . . 40, 60, 80 Pfg. und Mt. 1.—,  
weiße Gummi-Damast-Imitation, 85 zu 130 . . . . . Mt. 1.—,  
weiße Gummi-Damast-, Jacquard-Imitation, 85 zu 130, zu . . . Mt. 2.—,  
bunte Mouffeltine Decken in allen Farben, 85 zu 126, zu . . . Mt. 1.—,  
do. Barchent-Decken, prima, 85 zu 126, zu . . . . . Mt. 1.50,

Gummituch-Damast-Imitation am Stück, weiß und farbig, als Ersatz für Leinen-  
Tischtücher, zu allen Preisen, Linoleum-Vorlagen und Läufer, Wandschoner,  
Tischläufer, Wachsstockspitzen, Gummischürzen für Damen und  
Kinder, unzerreißbar, Gummistoffe für Bettelagen, eine große  
Parthie Holländer Läufer, wieder eingetroffen: ein großer Posten  
Linoleum für Zimmer auszulegen zu ganz staunend billigen Preisen. 55.

19 Karl-Friedrichstraße 19.

H. Henniges, Hannover und Biebrich.



## Zur gefälligen Beachtung.

Meiner verehrl. Kundschaft von Karlsruhe und der Umgebung theile  
ich mit, daß ich durch weitere Uebernahme meines Ladens den

## Schuhwaaren-Verkauf

bis auf Weiteres fortsetze und die bisher innegehabten Ausverkaufspreise  
beibehalte, um bedeutenden Absatz zu erzielen. Durch niedere Ladenmiethe  
und sehr vortheilhaften Einkauf ist es mir möglich, die nur denkbar  
billigsten Preise einzuräumen.

Achtungsvoll

Wilh. Wacker,

Stuttgarter Schuhlager, nur in der Kaiser-Passage.

Wer wirklich gute und billige Schuhwaaren kaufen will, der  
versäume nicht, mein Geschäft zu besuchen. 66.

## Für Weihnachten!

## M. Redtenbacher

Vorlagen für Kunststickerei, 5 Hefte.

Verlag von J. Veith, Hirschstraße.

In allen hiesigen Buch- und Kunsthandlungen vorrätig 2.1.

## Heller'sche Spielwerke.

\*2.1. Mit den Heller'schen Spielwerken wird die Musik in die ganze Welt getragen, auf daß sie überall die Freude der Glücklichen erhöhe, die Unglücklichen tröste und allen Fernweilenden durch ihre Melodien herzbewegende Grüße aus der Heimath sende. In Hotels, Restaurationen u. s. w. ersehen sie ein Orchester und erweisen sich als bestes Zugmittel; für obige empfehlen sich noch besonders die **automatischen Werke**, die beim Einwerfen eines Geldstückes spielen, wodurch die Ausgabe in kurzer Zeit gedeckt wird. Die Reper-toirs sind mit großem Verständnis zusammengestellt und enthalten die beliebtesten Melodien auf dem Gebiete der Opern-, Operetten- und Tanzmusik, der Lieder und Choräle. Thatsache ist ferner, daß der Fabrikant auf allen Ausstellungen mit **ersten Preisen** ausgezeichnet, Lieferant aller europäischen Höfe ist und ihm jährlich Tausende von Anerkennungs-schreiben zugehen. Die Heller'schen Spielwerke sind ihrer Vorzüglichkeit wegen als **passendstes Geschenk zu Weihnachten, Geburts- u. Namens-tagen**, außerdem für **Seelsorger, Lehrer und Kranke**, wie überhaupt **Jedermann**, der noch kein solches besitzt, auf's Wärmste zu empfehlen. Man wende sich **direkt nach Bern**, selbst bei kleinen Aufträgen, da die Fabrik keine Niederlagen hat. Reparaturen, auch solche von fremden Werken, werden auf's Beste besorgt. Auf Wunsch werden **Theilzahlungen** bewilligt und illustrierte Preis-listen franco zugesandt.

## Aechte hochfeine haltbare

Edel-Borsdorfer-Dessert-Äpfel,

50 Kilo Nettogewicht und franco N. 13, ver-sendet gegen Nachnahme 20.17.

## Pench's Obstzuchterei,

Neustadt a. d. Haardt (Rheinpfalz).

Karlsruhe, den 29. November.

(Aus der **Karlsruher Zeitung**.) Heute Vor-mittag ist der Generaloberst der Kavallerie Freiherr von Loß nach Koblenz zurückgekehrt. Darnach hörte Seine königliche Hoheit der Großherzog einen längeren Vortrag des Legationsrats Dr. Freiherrn von Babo.

Morgen Freitag, wird Seine königliche Hoheit den kaiserlich und königlich österreichisch-ungarischen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister, kaiserlichen Kammerer Oskolski von Oskolska zur Entgegennahme seines Abberufungs-schreibens empfangen.

Seine königliche Hoheit der Erbprinz von Sachsen ist gestern Abend wohlbehalten in Weimar eingetroffen. Seine königliche Hoheit der Großherzog von Sachsen ist infolge Erkältung genötigt, das Zimmer zu hüten, und wird daher der heutigen Trauerfeier nicht an-wohnen können.

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 2. Dezbr. IV. Quartal. 133.

Abonnements-Vorstellung. Vorspiel zu „Die Meisterfänger von Nürnberg“ von Rich. Wagner. **Hans Sachsens poetische Sen-dung** von Göthe. (Mit lebenden Bildern.) — Zum ersten Male wiederholt: **Die junge Wittfrau Franziska**. Eine Komödie mit 6 Personen von Hans Sachs. — Zum ersten Male wiederholt: **Der Bauer im Fegfeuer**. Fastnachtsspiel mit 6 Per-sonen von Hans Sachs. — Aus „Die Mei-sterfänger von Nürnberg“ von Richard Wag-ner: III. Akt, Die Festwiese. Anfang halb 7 Uhr.

Montag den 3. Dezbr. IV. Quartal. 134. Abonnem.-Vorstellung. Zur Feier des Aller-höchsten Geburtstages Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin. In festlich beleuchte-tem Hause. **Die Legende von der hei-ligen Elisabeth** von Franz Liszt. Scenisch dargestellt in 2 Theilen und 7 Bildern.

## Oelgemälde (Schweizer Landschaften),

nach der Natur gemalt, in feinen breiten Goldrahmen verlaufe ich, um raschen Absatz zu erreichen, zu noch nie hier angebotenen Preisen.

Bilderrahmenfabrik und Kunsthandlung

## Anton Jägel,

Markgrafenstraße 38, am Adelsplatz.

Bilder werden billig und solid eingerahmt.

4.3.

## Gothaer Lebensversicherungsbank,

gegründet 1827

(älteste und grösste deutsche Lebensversicherungs-Anstalt),

Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt,

gegründet 1838

(unter besonderer Staatsaufsicht stehende grösste Rentenanstalt Deutschlands).

Karlsruhe, Nowacks-Anlage 15.

Ernst Wegrich.

## Codes-Anzeige.

Heute Abend 9 Uhr verschied nach langen, schweren Leiden unsere theure, gute Mutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

**Frau Luise v. Schwind, geb. Sachs,**

im 79. Lebensjahre.

In tiefstem Schmerz:

die trauernden Hinterbliebenen:

**Hermann v. Schwind, Direktor.****Marie Baurneind, geb. v. Schwind.****Helene v. Ravenstein, geb. v. Schwind.****Lina v. Schwind, geb. Haas.****Justizrat Dr. Siebert.****Dr. Baurneind.****Paul v. Ravenstein.**

Karlsruhe, 29. November 1894.

Trauerfeier im Sterbe-Haus, Bismarckstraße 19: Freitag, 30. November, Abends 6 Uhr.

Beerdigung: Sonntag, 2. Dezember, Vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, von der Friedhofskapelle aus.

## Statt jeder besondern Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser innigstgeliebter Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater

**Herr Hermann Weil**

Donnerstag Nachmittag 5 Uhr im Alter von 51 Jahren sanft entschlafen ist.

## Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Vormittag <sup>1</sup>/<sub>2</sub> 11 Uhr vom israel. Hospital aus statt.



Gegenstände aller Art zum Gelegenheitskauf und zur Versteigerung werden stets entgegengenommen von Ernst Hausenstein, Auktionsgeschäft, Hirschstraße 10. 5.4.

Berein für evang. Kirchenmusik. Montag den 3. Dezember, Abends 8 Uhr, Probe für die Gustav-Adolf-Feier. Vollzähliges Erscheinen erwünscht. 2.1.

Standesbuchs-Auszüge.

Todesfall: 29. Nov. Margarethe, alt 1 Jahr 3 Monate 22 Tage, Vater Heinrich Steinbach, Mechaniker.

Grösste Geschäftsräume der Herren-Confections-Branche Karlsruhe's. Für **Anfertigung nach Maass** habe ich die Preise ebenfalls **bedeutend ermässigt.**

**N. Breitbarth, Karlsruhe, Kaiser- und Lammstr.-Ecke.**

Durch die Uebernahme der Restbestände eines Fabrikalers bin ich in der Lage,

**einen grossen Posten feine Stoff- und Buckskin-Hosen**

**zur Hälfte des reellen Werthes abzugeben.**

Ferner

**einen grossen Posten Knaben-Paletots u. Knaben-Anzüge**

**zu wirklichen Spottpreisen.**

Ausserdem empfehle ich:

- einen grossen Posten **Spätjahrs- und Winter-Ueberzieher,**
- einen grossen Posten **Havelocks- u. Hohenzollernmäntel,**
- einen grossen Posten **complete Herren-Anzüge,**
- einen grossen Posten **Hochzeits-Anzüge,**
- einen grossen Posten **Schlafröcke und Joppen,**
- einen grossen Posten **Tricot-Anzüge, Cheviot-Anzüge,**
- einen grossen Posten **gestrickte Anzüge**

**und noch viele andere Artikel zu enorm billigen Preisen.**

**N. Breitbarth**  
**KARLSRUHE,**  
im grossen Eckladen  
**der Kaiser- u. Lammstrasse.**

Ein Besuch meines Lagers wird mehr beweisen, als dies alle verlockenden Anpreisungen können.

Grosses Lager in deutschen und englischen Stoffen. Fertigstellung von completen Anzügen, Paletots etc. im eigenen Atelier unter Leitung eines tüchtigen Zuschneiders.